

20.



Mittelfränkisches
**JUGEND
FILM
FESTIVAL**

www.jugendfilmfestival.de

14.-16. März 2008

Arena im Cinecittà
Nürnberg

Schirmherrschaft:
Richard Bartsch
Bezirkstagspräsident
von Mittelfranken





www.bayern-fahrplan.de



Ob Action-, Independent- oder Kultfilme, ganz gleich worauf Ihr Lust habt: Unter www.bayern-fahrplan.de findet Ihr auf einen Klick die beste Verbindung in jeden Kinosaal in Bayern – komplett mit allen Anschlüssen. Und dazu Links zu regionalen Verkehrsangeboten und zum Nahverkehr bayerischer Städte. Übrigens: Mit dem **BAYERN-TICKET** ab 27,- EUR* fahrt Ihr dabei am günstigsten – gemeinsam mit bis zu vier Freunden. Mit dem **BAYERN-TICKET-SINGLE** ab 19,- EUR* geht's natürlich auch genauso gut allein. Neu gibt es jetzt **byMona** – die Bayernweite Mobile Navigation. Mit diesem Mobilitätsservice könnt Ihr per Handy unter wap.bymona.de bayernweit Auskünfte über Verbindungen im Öffentlichen Verkehr abrufen, von zu Hause genauso wie von unterwegs. Wie's funktioniert, erfahrt Ihr im Internet unter www.bymona.de.

*Preis gilt am Fahrkartenautomaten und im Internet; sonst 2,- EUR Aufpreis; Stand: September 2007



GRAUSSWORT DES SCHIRMHERREN

Zum zwanzigsten Mal wird in diesem Jahr das Mittelfränkische Jugendfilmfestival durchgeführt. Ein beachtliches Jubiläum, das allein schon für die Qualität und die Beachtung in der Öffentlichkeit spricht.

Nichts ist da zu merken von der sogenannten Null-Bock-Generation, von der viele immer noch reden. Vielmehr ist spürbar, dass junge Menschen kreativ sind, und mit Ausdauer, teils großer Professionalität an die Aufgabe herangehen. Bei aller Verschiedenheit haben die zur Aufführung kommenden Werke doch eines gemeinsam: Junge Menschen setzen sich mit ihrer Umwelt auseinander, entwickeln eigene Meinungen und Ansichten und finden dabei die unterschiedlichsten Wege, dies zum Ausdruck zu bringen. Mit ihren Werken beweisen sie, dass sie fähig sind, ein technisch und mental aufwendiges Projekt in einem

kleinen Team zu entwickeln und durchzuführen – eine Fähigkeit die jedem von Ihnen später in der Ausbildung und im Berufsleben zugute kommt.

Ich möchte Sie einladen, dieses Festival zu erleben. Ich bin mir sicher, es macht Vergnügen, sich mit den 52 Filmen des diesjährigen Programms auseinanderzusetzen. Es freut mich, dass der Bezirk Mittelfranken seit Jahren als Förderer der Jugendkultur zum Erfolg dieser Veranstaltung beitragen kann.

Interessante Stunden und vielleicht ein paar neue Blickwinkel und Sichtweisen wünscht Ihnen

Ihr



*Richard Bartsch,
Bezirksstagspräsident von Mittelfranken*

A handwritten signature in black ink that reads "Richard Bartsch". The signature is written in a cursive style.

VERANSTALTER



Medienzentrum PARABOL
Zentrale Anlaufstelle für Medienpädagogik in Nürnberg und Mittelfranken



Bezirksjugendring Mittelfranken
Arbeitsgemeinschaft und Netzwerk der Jugendringe und Jugendverbände in Mittelfranken
Fachstelle für Jugendarbeit

in Zusammenarbeit mit:

Jugendamt



Stadt Nürnberg – Jugendamt
Abteilung Kinder- und Jugendarbeit
und das Kinder- und Jugendhaus Bertha



Kreisjugendring Nürnberg Stadt, vertreten
durch das JugendKinderKulturhaus Quibble



jugendzentrum für kulturelle
und politische bildung
AMT FOR KULTUR UND FREIZEIT
DER STADT NORNBERG



Bund der Deutschen Katholischen
Jugend Nürnberg-Stadt



Evangelische Medienzentrale Bayern



Fachberater für Medienpädagogik
im Bezirk Mittelfranken

gefördert durch den Bezirk Mittelfranken

WWW.JUGENDFILMFESTIVAL.DE

Fr. 14. März 18:00

ERÖFFNUNG

Begrüßung und Eröffnung des 20. Mittelfränkischen Jugendfilmfestivals durch Detlef Menzke (Jugendamt Nürnberg).
Special Guest: „Der Ziegler und sein Kind!“



Fr. 14. März 18:15



Ghettobattle Gostenhof vs. Langwasser

Polaris, 3 Min., DVCam.

Gostanbul vs. Langwasser – der ultimative Stadtteilvergleich.

Playerz Club

Playerz Club (Horny), 6 Min., HDV.

Musikvideo zu eigenproduzierten Songs der Fürther Gruppe Playerz Club.





fünfzehn

Creek Pictures, 21 Min., DV.

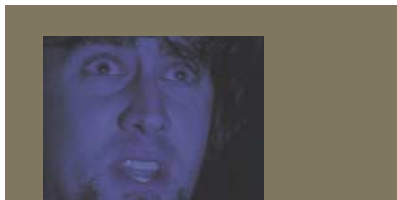
Der 15-jährige Dave und seine Freunde Jani und Pat freuen sich auf die Sommerferien. Dave verbringt viel Zeit mit Fotografieren, Streethockey und seinen Freunden, was Jani zunehmend nervt. Doch Dave erkennt nicht den Grund für ihre schlechte Laune...



Luzid – Wenn das Bewusstsein verliert

Endlich Entertainment Pictures, 22 Min., DV.

Nacht für Nacht erlebt er denselben schrecklichen Albtraum. Dort sieht sein Unterbewusstsein das, was sein Bewusstsein im wahren Leben nicht sehen will.



Fr. 14. März 20:00



Dr. Bürst – der Arzt, dem alle vertrauen

EJ Erlangen „Die Zahnbürsten“, 5 Min., DV.

Fräulein Schrubbi kommt zum Psychiater Dr. Bürst, um ihre Kindheitstraumata aufzuarbeiten.



Atropos Wille

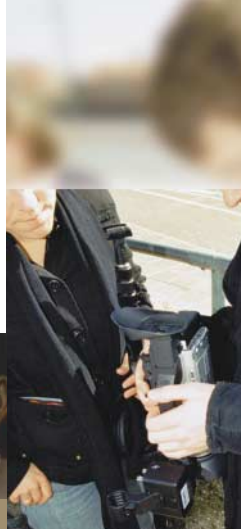
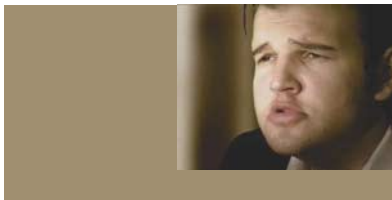
M. S. Pictures, 15 Min., DV.

Eberhard Bach wird von einem Selbstschutzkomitee zum Lockvogel ernannt, um einen Massenmörder zu fangen. Panisch versucht er, sich in seinem Haus zu verschanzen, doch immer wieder dringt ein anderer ein, bis endlich der Mörder auftaucht.

Der Spaß am Leben

Mittelfränkische Erwachsene, 4 Min.

Wie jeder Franchise-Geber braucht auch der gute alte Mafiaboss Spass. Denn auch der Pate trägt ein Kind im Manne.



Materialschlacht

TEaH art, 1 Min., DV.

„Die Jugend zockt sich am PC das Gehirn kaputt.“





Jonny Walker

Michael Fiebrig & Steve Döschner, 29 Min., DV.

Stefan Heindl alias Johnny Walker erklärt, welche Rolle er in der modernen Gesellschaft spielt. Geistig fit und körperlich mitgenommen macht er mit Erzählungen aus dem Alltag deutlich, wie es zu seiner Situation gekommen ist, wie es um ihn steht und wie es weitergehen wird.

Fr. 14. März 21:30 - ca. 23:00

Rauchverbot

Polaris, 3 Min., DVCam.

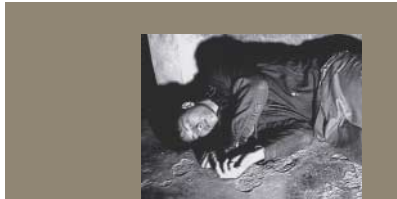
Das Rauchverbot in Kneipen und öffentlichen Gebäuden und wie die Raucher damit fertig werden.



Zerstörte Zelle

Oliver Rossol, 15 Min., DV.

Eine kalte, düstere Zelle – Gefangenschaft. Der Überlebenskampf im Strudel einer nie endenden Abwärtsspirale der menschlichen Persönlichkeit.



Sanitätskasten AG - Das Grüne Haus

tromaggot-maker, 4 Min., DV.

Musikclip zum Lied „Das Grüne Haus“ der Ska-Band „Sanitätskasten AG“.



Das rote Tuch

Figurative Film, 35 Min., HDV.

Kira trennt sich von dem Musiker Leander. In seinem Schmerz beginnt dieser nach ihr zu suchen, und Zweifel kommen ihm ob seines bisherigen Lebens.



Frontiers

Polaris, 3 Min., DVCam.

Bericht über den Entstehungsprozess des Serious Games „Frontiers“, eines Computerspiels, das sich mit dem Thema „Festung Europa“ beschäftigt.





Eddi der Hund

Georg Bischoff, 11 Min., DV.

Eddi wird als Wachhund aus dem Tierheim adoptiert. Doch sein neues Herrchen ist bald ganz unzufrieden mit ihm, bis eines Abends ein Einbrecher kommt. – Trickfilm.



Das Amulett der Königin

Film- und Theatergruppe der Ganztagesbetreuung aus dem Quibble, 13 Min., DV.

Eine böse Königin erschafft einen Zombie und will ein Kind zu ihrer Nachfolgerin machen. Vier Jugendliche versuchen ihr böses Werk zu stoppen.

10 Minuten mit Itschalataka-TV

Itschalataka Media Group, 13 Min., Hi8/DV.

Begeben Sie sich auf eine 10-minütige Reise durch die Weiten des Fernsehens.





Lew, der Vampirjäger

Berufsstufe der Lebenshilfe Nürnberg, 6 Min., DV.

In Transsilvanien steht das Schloss von Lew, dem Vampirjäger. Dort treibt der Vampir Drakula sein Unwesen. Wird es Lew gelingen, seine Familie vor der Gefahr zu retten?

Sa. 15. März 12:15

Kardes agit

Juki Werderau, 3 Min., DV.

Verfilmung eines türkischen Liedes, welches von dem Verlust eines Menschen und der Trauer um diesen handelt.



Das Tagebuch

Klasse 8c der Hauptschule Herzogenaurach, 10 Min., VHS/S-VHS.

Ein Mädchen findet ein Tagebuch von einem Jungen, der in einer Zeitmaschine verschollen ist.

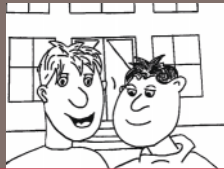




Tunica Talaris

SiSoToMa, 2 Min., DV.

In dem Song und Clip (Tunica Talaris = Prachtkleid) geht es auf Lateinisch, Spanisch und Englisch darum, dass man, egal welche Kleidung man trägt, stolz darauf sein sollte und sich nicht unterkriegen lassen soll.



Das Versprechen

Filmgruppe M7c der HS Eckental, 5 Min., DV.

Benny soll für seine Oma den Rasen mähen und hat auch schon Geld dafür erhalten. Das Geld gibt er für ein Computerspiel aus und vergisst über das Spielen den Rasen. Zeichentrickfilm.



Mission Love

Hardyfilms, 16 Min., DV.

Komödie, in der die beiden besten Detektive des Universums mit den schlimmsten Verbrechern zu einem eigentümlichen Frieden finden.

WORKSHOP

DER TON BEIM FILM – GERN UNTERSCHÄTZT UND DOCH SO WICHTIG

Jörg Krieger erlebt es immer wieder: Jung- und Kurzfilmer fragen ihn, ob er nicht den Ton ihres jüngsten Filmes „retten“ könnte...? Man könne da ja sicher „noch was filtern...?“

Wie kommt man also zu qualitativ gutem Ton in Filmen:



- Welches Mikrofon für welchen Zweck?
- Tipps zu technischer Ausrüstung und deren Einsatzmöglichkeiten.
- Was gibt es bei den Dreharbeiten zu beachten?
- Typische Irrtümer und oft gemachte Fehler.
- Tongestaltung und Ton als filmisches Mittel.
- Grundlagen zur Tonbearbeitung und Tonmischung.
- Seh- und Hörgewohnheiten – Wahrnehmungspsychologie.

Leitung: Jörg Krieger
(freischaffender Tonmeister/Sounddesigner, tätig für TV/Werbung/Kino)



Der Buchstabennudelsuppenmord

7. Kl. HS Lichtenau & 7. Kl. HS Neuendettelsau, 7 Min., DV.

Im Deutschunterricht wird das Gedicht „Nikolaus, der Mordbube“ behandelt. Doch die altertümliche Sprache langweilt die Schüler und sie zimmern sich ihre eigene fränkische Version der Moritat.



Grüne Äpfel

Südstadttreff Fürth, 11 Min., DV.

Lustige Erzählung über apfelsüchtige Hiphopper und deren Versuch, Äpfel bei der Mafia zu erobern.



Die Brillenschlange

Klasse 7a des Sonderpädagogischen Förderzentrums Lauf, 8 Min., DV.

Eine Schülerin wird von ihren Klassenkameraden gemobbt. Sie erzählt ihre Geschichte und wie sie schließlich doch noch beliebt wurde.



Die zeitreisenden Lottozahlen

Staagraizgärdla Productions, 8 Min., DV.

Zwei Mädchen reisen ein kurzes Stück in die Zukunft, um für ihre Clique die richtigen Lottozahlen zu besorgen. Doch dort angekommen passieren merkwürdige Dinge...



Auf den ersten Blick

Bertha Productions, 17 Min., DV.

Die Geschichte eines Jungen und eines Mädchens auf dem Weg, die „wahre Liebe“ zu finden. Wie im wirklichen Leben kommt immer alles anders als man denkt.

Sa. 15. März 17:45

Der größte und beste Film aller Zeiten

Non sense entertainment, 37 Min., DVD.

Zwei Schüler wollen am Jugendfilmfestival teilnehmen. Das stellt sie vor große Herausforderungen.





Die Welt liegt uns zu Füßen

Schuhgröße 49, 1 Min., DV.

Füße in verschiedenen (nicht) alltäglichen Situationen.



Gangsterrap

Karos Video Studio, 5 Min., Fotokamera

Musikclip zum Lied „Gangsterrap“ von Seroga.



Gleis 4

Sarah-Louise Rehahn, 7 Min., DV.

Sophie verlässt ihren Freund Tristan. Er versucht sie zurückzugewinnen, doch er verpasst sie am Bahnhof.



Pressure

Germanchick Production, 5 Min., DV.

Der Kurzfilm handelt von jeglicher Art Druck, unter dem Jugendliche stehen und mit dem sie versuchen umzugehen.

Sa. 15. März 19:15



Kioski

Polaris, 4 Min., DV.

Es wird der finnische Plattenladen „Kioski“ mit seinem Chef Marti vorgestellt und auf lustige Weise entdeckt.



Marie

Stranger than 389 Films, 25 Min., DV.

Peter führt ein tristes, einsames Leben. Dann lernt er die lebensfrohe Marie kennen und lieben. Doch das Glück der beiden soll nicht lange währen...





Is it Magic?

Rüdiger Görlitz, 5 Min., DV.

Eine traurig wirkende junge Frau sucht eine Bar auf, um ein Glas Wein zu trinken. Was dann allerdings geschieht... könnte Magie sein – oder auch nicht...



Rainer Maria Rilke - Der Panther

CK-Produktions, 5 Min., Hi8.

„Der Panther“ von Rainer Maria Rilke, verpackt in ein actionlastiges, lustiges Abenteuer, in dem es nur um das Eine geht. Gut und Böse bis ans Ende aller Tage.



The City in the Sea

Masques, 6 Min., D8.

Musikclip zum Lied „The City in the Sea“ der Nürnberger Band Masques nach einem Gedicht von Edgar Allen Poe.



Dreams of Freedom

André Albrecht, 3 Min., DV.

Eine Flucht vor dem Alltag und seinen Tücken.
Musikalisch untermalt. – Wo findet man die wahre
Entspannung? Und für wie lang?



Sa. 15. März 20:45



seelen-doc

Markus Kreuz, 2 Min., HDV.

Zwei Menschen suchen Veränderung in ihrem
Leben und sprechen darüber.



Sommer zu dritt oder wo die Liebe hinfällt

Gesa Lück, 20 Min., HDV.

Lara, ihr Freund Robin und Kumpel Fynn suchen
einen Steinbruch auf, um den ultimativen Sprung zu
wagen. Auf der Fahrt dorthin kommen sich Lara und
Fynn näher, doch Robin sieht mehr als sie denken...



visus medici

BoFi Productions, 28 Min., DV.

Junge Medizinstudenten zwischen Körper und Geist, Anatomiebüchern und Präparationskurs, Krankheit und Heilen.

Ein Film über Körper-Wahr-Nehmung.



Verwelkt

Edith Avram, 6 Min., DV.

Eine junge Frau verschwindet spurlos. Sie verlässt ihren Freund, die gemeinsame Wohnung und versucht, sich aus seinem Leben zu radieren...



Stenose

Moritz Frisch, 5 Min., DV.

Kurzes Portrait über einen Herzchirurgen bei einer gefährlichen Operation.



Sa. 15. März 22:15 - ca. 23:15



Macbeth

M. S. Pictures, 52 Min., DVD.

Macbeth wird prophezeit, dass er König werde. Während der gar keine Lust dazu hat, spinnt seine Frau finstere Intrigen, um den König zu ermorden, als dieser eine Nacht in ihrem Haus verbringt.

31.5. bis 1.6.2008 Mainfrankenpark bei Würzburg

www.jufinale.de
Bayerisches Jugendfilmfestival 2007/2008



Das Bayerische Jugendfilmfestival ist eine Veranstaltung des JFF - Institut für Medienpädagogik in Kooperation mit dem Bayerischen Jugendring

Friendship & Hate

Musikvideoclip-Team des Fürther Ferienprogramms,
4 Min., DV.

Musikclip: Song und Video handeln von falscher Freundschaft. Davon, dass man einem Menschen vertraut und dieser einen enttäuscht.



3 Tage Zeit für Helden

Banksy, 22 Min., DV.

Dokumentation der Sozialaktion „3 Tage Zeit für Helden“ des Bayerischen Jugendrings im Sommer 2007 im Landkreis Nürnberger Land.



Keine Diskussion

Konstantin Korovin, 14 Min., DV.

...Es ist eine irre Nacht, es riecht nach Flieder und Abgasen, das Licht von den Straßen flirrt so komisch wie in einem Film.... Ein Film nach einer Kurzgeschichte von Paulina Schulz.



So. 16. März 15:45

Diözese Bamberg – Ein kurzer Einblick

Gensch Media, 9 Min., DV.

Auf humorvolle Art wird ein kurzer Einblick in die Städte Erlangen, Bamberg und Nürnberg gegeben.



Es geht nur weiter, wenn du weiter denkst

Luise-Team, 7 Min., DV.

Im Rahmen eines Konzerts trifft sich eine Gruppe von Jugendlichen. Jakob konsumiert eine Menge Alkohol und verliert zusehends seine Kontrolle, bis er sich auf der Toilette wiederfindet.



Kriegsende 1945 in Franken Neuhaus/Velden – eine Seminararbeit.

Markus Kreuz, 18 Min., HDV.

Zeitzeugen aus Neuhaus/Velden erzählen ihre Erlebnisse aus der Zeit um das Kriegsende aus ihrer subjektiven Sicht.





Die blaue Stunde

Marlene Denningmann, 7 Min., Super-8.

Eine Stunde zwischen Tag und Nacht. Es ist vorbei. Und doch sind die Erinnerungen so frisch wie der neue Morgen. Der Sommer kommt.

So. 16. März 17:00

GET TOGETHER

Während im Kinosaal die Preisverleihung vorbereitet wird, besteht im Foyer die Möglichkeit sich kennen zu lernen, geknüpft Kontakte zu vertiefen, neue Projekte zu planen, eine Kleinigkeit zu essen oder zu trinken – oder einfach nur gespannt die Preisverleihung zu erwarten.

PREISVERLEIHUNG

Abschluss und Höhepunkt des Jugendfilmfestivals ist die Preisverleihung – zum 20-jährigen Jubiläum mit *Dobs Brugal* und seinem Cyber-Koffer (High-Tech-Pantomime vom Feinsten) sowie einem filmischen Überraschungshighlight.

Die Preisträger des 20. Mittelfränkischen Jugendfilmfestivals werden feierlich bekannt gegeben und durch die Jurys ausgezeichnet. Die Preise werden überreicht durch den Schirmherrn, Bezirkstagspräsident Richard Bartsch.

Jede prämierte Produktion wird nochmals kurz angespielt.



Preisträger des letztjährigen Jugendfilmfestivals



Neben den Hauptpreisen der Fach- und der Jugendjury werden verschiedene Sonderpreise sowie ein Publikumspreis verliehen (*nähere Angaben s. Seite 27*).

Durch die Preisverleihung führen Tanja Collischon (Franken-TV) und Peter Romir („Funkenflug“ auf AFKmax; Nürnberger Nachrichten).

Tanja Collischon und Peter Romir

ZU DEN JURYS

Die **FACHJURY**:

- **Stefanie Knoll**
*Filmmacherin,
Medienwerkstatt Franken*
- **Christiane Schleindl**
Medienpädagogin, Filmhaus
- **Michael Bloech**
*Medienpädagoge, JFF –
Institut für Medienpädagogik*
- **Detlef Menzke**
Jugendamt Nürnberg
- **Paul Schremser**
Fernsehjournalist, FrankenTV



Die **JUGENDJURY**:

- **Stefanie Dietsch**
23 Jahre, Journalistik-Studentin
- **Anita Konnerth**
23 Jahre, Studentin der Sozialen Arbeit
- **Trong Hieu Tran**
23 Jahre, Mediendesign-Student
- **Alexander Schwamm**
*23 Jahre, Sachbearbeiter im Einkauf,
ehemaliger JuFiFe-Preisträger*



Die Filmproduktionen werden getrennt voneinander von einer **FACHJURY** und einer **JUGENDJURY** prämiert. Der Fachjury gehören Medienpädagogen, Journalisten und Filmmacher an, während die Jugendjury aus jungen Filmschaffenden besteht.

Mit der gesonderten Vergabe von Preisen durch die Jugendjury werden die Produktionen auch aus der Perspektive Jugendlicher bewertet.

Die von der Jugend- und der Fachjury prämierten Produktionen (Hauptpreise) werden als Vertreter des Bezirks Mittelfranken an das Bayerische Jugendfilmfest, die JuFinale, weitergereicht, die 2008 in Dettelbach bei Würzburg stattfindet.

Die Prämierungen durch die Jurys spiegeln deren Meinung wider, die Ergebnis der Diskussionen der einzelnen Produktionen ist. Nicht prämierte Produktionen sollen nicht abgewertet werden; sie tragen zum Gelingen des Festivals bei und sind wichtiger Bestandteil jugendlicher Medienproduktion und Sichtweisen.

DIE PREISE

Hauptpreise

Die beiden Juries vergeben unabhängig voneinander jeweils drei Preise. Aufgrund der Weiterreichungsmodalitäten zur JuFinale können im Fall von Dopplungen entsprechend viele weitere Preise vergeben werden. Die Juries können „Lobende Erwähnungen“ aussprechen, die mit einem Sachpreis (z.B. Kinokarten) honoriert werden. Der erste Preis beider Juries ist jeweils mit 250,- Euro dotiert, die weiteren Preise sind abgestuft.

First Cut

Das *Jugendamt der Stadt Nürnberg* stiftet den Newcomerpreis „First Cut“ in der Gruppe der Filmemacher/innen bis 18 Jahre.

Der Preis wird von der Fachjury vergeben und ist dotiert mit 200,- Euro.

Videoclip-Preis

Für den besten Musik-Clip stiftet der *Kreisjugendring Nürnberg-Stadt* einen Sonderpreis, der von der Fachjury vergeben wird und mit 100,- Euro dotiert ist.

Dokumentarfilmpreis

Die Medienwerkstatt Franken e.V. stiftet den *Preis der Medienwerkstatt* für den besten Dokumentarfilm mit einem sozialen, politischen oder kulturellen Thema. Der Preis wird von der Fachjury vergeben und ist mit 200,- Euro dotiert.

Franken-TV Kurzfilmpreis

In der Kürze liegt die Würze.

FrankenTV stiftet einen Preis für den besten Kurzfilm mit einer Länge von maximal fünf Minuten.

Der Preis wird von der Fachjury vergeben und ist dotiert mit 200,- Euro.

Publikumspreis

Auch die Zuschauer können einen Preis vergeben und mit den im Foyer ausliegenden Stimmzetteln ihren Lieblingsfilm wählen.

Der Publikumspreis wird gestiftet von *Michael Ziegler*, Vorsitzender des Fördervereins Evangelische Medienzentrale Bayern und ist dotiert mit 200,- Euro.



Der Lobo

DANK FÜR UNTERSTÜTZUNG

Für die Förderung des Mittelfränkischen Jugendfilmfestivals durch die Stiftung von Sachpreisen sowie durch sonstige Leistungen bedanken wir uns bei:

- CINECITTÀ
Gewerbemuseumsplatz 3, 90403 Nürnberg
- E-WERK
Fuchsenwiese 1, 91054 Erlangen
- FILMHAUS
Königstraße 93, 90402 Nürnberg
- HIRSCH
Vogelweiherstraße 66, 90441 Nürnberg
- MARCEL GLÄSER (Titelgestaltung)
www.glaesergraphics.de
- JONATHAN HORSLEY und FIRAT DEMIR
(Titelfoto)
- MICHAEL ZIEGLER und WOLFGANG KINDL
alias „Der Ziegler und sein Kindl“
- PETER ROMIR (Moderation)
- FLORIAN RABINSKY (Moderation)
- CLAUDIA KIESSLING (Moderation)
- TANJA COLLISCHON (Moderation)



FILMINDEX

3 Tage Zeit für Helden	22	Ghettobattle Gostenhof vs. Langwasser	5	Pressure	17
10 Minuten mit Itschalataka-TV	10	Gleis 4	16	Rainer Maria Rilke – Der Panther	18
Amulett der Königin, Das	10	größte und beste Film aller Zeiten, Der	15	Rauchverbot	8
Atropos Wille	7	Grüne Äpfel	14	rote Tuch, Das	9
Auf den ersten Blick	15	Is it Magic?	18	Sanitätskasten AG – Das Grüne Haus	9
blaue Stunde, Die	24	Jonny Walker	8	seelen-doc	19
Brillenschlange, Die	14	Kardes agit	11	Sommer zu dritt oder wo die Liebe hinfällt	19
Buchstabennudelsuppen- mord, Der	14	Keine Diskussion	22	Spaß am Leben, Der	7
Diözese Bamberg – Ein kurzer Einblick	23	Kioski	17	Stenose	20
Dr. Bürst – der Arzt, dem alle vertrauen	6	Kriegsende 1945 in Franken Neuhaus/Velden	23	Tagebuch, Das	11
Dreams of Freedom	19	Lew, der Vampirjäger	11	The City in the Sea	18
Eddi der Hund	10	Luzid – Wenn das Bewusstsein verliert	6	Tunica Talaris	12
Es geht nur weiter, wenn du weiter denkst	23	Macbeth	21	Versprechen, Das	12
Friendship & Hate	22	Marie	17	Verwelkt	20
Frontiers	9	Materialschlacht	7	visus medici	20
fünfzehn	6	Mission Love	12	Welt liegt uns zu Füßen, Die	16
Gangsterrap	16	Playerz Club	5	zeitreisenden Lottozahlen, Die	15
				Zerstörte Zelle	8

Alles rund um die
Videobearbeitung:
www.shop-dv.de

DDE Dialog GmbH Nürnberg Tel. 0911-397494

plärrer
DAS STADTMAGAZIN

Nürnberg · Fürth · Erlangen
www.plaerrer.de

JEDEN MONAT FRISCH!



IMAX[®]
AM CINECITTA NÜRNBERG

**KINO - GRÖßER
ALS DIE WIRKLICHKEIT**

„U2 3D“ ist ein einzigartiges und
neuartiges Kino-Erlebnis,
das die Zuschauer mitten in ein
energiegeladenes Stadionkonzert der
populärsten Band der Welt versetzt
und dabei echtes Live-Gefühl
vermittelt.

IMAX am CINECITTA[®]
GEWERBEMUSEUMSPLATZ 3 · 90403 NÜRN
INFOS · TELEFON: 0911 / 20 656 0 · WEB:
WWW.CINECITTA.DE



**4. MITTELFRÄNKISCHES
KINDERFILM
Festival** E-Werk
Erlangen
im Dezember 2008

Einsendeschluss: 12.09.2008
Infos unter: www.kinderfilmfestival-mfr.de

Kino-Highlights . . .



www.nn-online.de

. . . in den Nürnberger Nachrichten

0001_0108_rats_ip

ARENA IM CINECITTA:

Gewerbemuseumsplatz 3, 90403 Nürnberg

Tel.: 0911 / 20 666 -0

Straßenbahn Linien 8 und 9 Haltestelle Marientor

U-Bahn Linien 2 und 21 Haltestelle Wöhrder Wiese

Night Liner N1, N2, N11, N12 Haltestelle Wöhrder Wiese

JUGENDFILMFESTIVAL-INFOS:

www.jugendfilmfestival.de

Medienzentrum PARABOL, Hermannstraße 33, 90439 Nürnberg

Tel.: 0911 / 810 26 30 – E-Mail: info@jugendfilmfestival.de

INHALT:

Grußwort 3

Veranstalter 4

Programm am Freitag, 14. März

Eröffnung 5

Filmprogramm Freitag 5

Programm am Samstag, 15. März

Filmprogramm Samstag Vormittag 10

Workshop: „Der Ton beim Film“ 13

Filmprogramm Samstag Nachmittag / Abend 14

Programm am Sonntag, 16. März

Filmprogramm Sonntag 22

Get Together 24

Preisverleihung 25

Die Jürs 26

Die Preise 27

Dank für Unterstützung 28

Filmindex 29

Lageplan, Inhalt 31



Haltestelle Wöhrder Wiese:

U-Bahn U2/ 21: Hbf./ Röthenbach
Ziegelstein/ Flughafen
Night Liner N1, N2, N11, N12: Hbf.
verschiedene Richtungen

Haltestelle Marientor:

Straßenbahn 8: Hbf./ Südfriedhof
Erlenstegen
Straßenbahn 9: Hbf./ Doku-Zentrum
Thon